



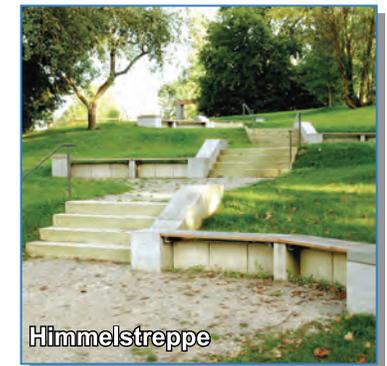
Schachfeld



Spielbereich



Kneippbecken



Himmelstreppe



Rosenkranz



Ulrichsbrunnen



Lourdesgrotte



Quellstein



Drei Pilger



Eingang zum KNEIPP-AKTIV-PARK



Holzdeck am Ulrichsweiher

Herzlich willkommen in der Gesundheitsregion Kneippland® Unterallgäu. Die einzelnen Erlebnisstationen unseres Aktiv Parks bieten Ihnen die Möglichkeit, das ganzheitliche Naturheilverfahren von Sebastian Kneipp kennen zu lernen. Es basiert auf fünf Säulen:



Aktivieren Sie Ihre Sinne und erproben Sie Ihre Fähigkeiten anhand der verschiedenartigen Angebote, die sich Ihnen an den einzelnen Stationen bieten. Durch Ihre aktive Teilnahme fördern Sie Ihre Gesundheit und Ihr inneres Wohlbefinden. Gestärkt an Körper, Geist und Seele und dem Gefühl, mit sich selbst glücklich zu sein, kehren Sie in Ihren Alltag zurück.

So wie hier im Aktiv Park bietet Ihnen Kneipp jeden Tag aufs Neue ein einzigartiges Gesundheitskonzept, eine zeitlose Therapie. Sie entspricht den Bedürfnissen des modernen Menschen, sich wieder mehr auf sich selbst zu besinnen und bewusster zu leben.

Besuchen Sie auch die weiteren Erlebnisstationen des Aktiv Park Kneippland® Unterallgäu. Sie werden begeistert sein.



## KNEIPP-AKTIV-PARK OTTOBEUREN

Im Kurpark können Sie die Lehre Sebastian Kneipps ganzheitlich erfahren. Der historische Klosterweiher und der Ulrichsbrunnen, benannt nach dem Hl. Ulrich, vermitteln uns die vielfältigen Wirkungen des Wassers. Im Tretbecken, im Armbad und auf der benachbarten Tretwiese können Sie die Kneipptherapie aktiv anwenden. Die sogenannte „Himmelstreppe“ führt zu Ruheplätzen, welche die fünf Säulen der Kneipp'schen Gesundheitslehre – Bewegung, Wasser, Ernährung, Kräuter und Lebensordnung – zeigen. Am Eingang zum Meditationsgarten steht ein Quellstein. Die fließende Bewegung der Kieswege und der Sandsteinmauer symbolisieren die Lebenskraft des Wassers. Hier finden Sie eine Insel der Stille, die zur inneren Einkehr einlädt.

Zwei lokale Pilgerwege, der Ulrichsweg und der Marienweg, durchziehen den Kurpark und finden als sichtbare Zeichen des Glaubens ihren Höhepunkt an der Lourdes-Grotte und dem Kalvarienberg. Der Künstler Franz Höchstötter hat die Motive des Rosenkranzes bildhauerisch verarbeitet. In diesem Park erleben wir, in räumlicher und historischer Beziehung zur Benediktinerabtei, den Dreiklang von Natur, Kultur und benediktinischer Spiritualität.



### Ottobeurer Stationen von Pfarrer Sebastian Kneipp:

- 17. Mai 1821** (\*17. Mai 1821 in Stephansried / † 17. Juni 1897 in Bad Wörishofen) Sebastian Kneipp wird in Stephansried, einem zur Pfarrei Ottobeuren gehörenden kleinen Weiler, geboren.
- 18. Mai 1821** Taufe in der Klosterkirche Ottobeuren
- 17. Mai 1841** Brand des Elternhauses, Kneipp verliert sein Zuhause und seine mühsam ersparten 70 Gulden
- 24. August 1852** Erstes Hl. Messopfer (Primiz) in der Klosterkirche zu Ottobeuren

„Erst als ich Ordnung in die Seelen der Menschen brachte, besserten sich auch die körperlichen Gebrechen.“  
Pfarrer Sebastian Kneipp

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)



[www.aktivpark-kneippland.de](http://www.aktivpark-kneippland.de)